

Digimon a new Adventure

Von Pokefreak1810

Kapitel 10: Die Liebe kann Berge versetzen

Kari stand da wie vom Blitz getroffen. Er liebte sie. Doch jetzt war er tot.

"Tk!", rief Kari und legte ihren Kopf an seine Brust und begann zu Weinen.

Die übrigen Digiritter standen im Kreis um sie. "Bitte Tk auch wenn du mich wahrscheinlich nicht mehr hören kannst. Bitte gib nicht auf. Lass mich nicht allein ich brauche dich. Immer mehr Tränen liefen über ihre Wangen. Sie drückte ihm einen sanften Kuss auf den Mund. Als sie das tat berührte ihr Wappen das von Tk doch niemand bemerkte es. Sie blickte ihn seine blauen Augen doch sie waren starr und leblos doch irgendetwas kam ihr seltsam vertraut an ihnen vor. "Ich liebe dich auch", flüsterte sie. Hatte sie sich geirrt oder hatte er gerade geblinzelt? Nein das war unmöglich. Doch! Da war es schon wieder. Er zwinkerte. "K-kari", flüsterte er so leise das es niemand verstand. Erst als er seine Hand auf ihre Wange legte verstand sie was los war. "Tk!", rief sie während tausende Freudentränen über ihre Wangen flossen. "Ich habe deine Stimme gehört. Das hat mir Kraft gegeben", flüsterte er und strich ihr eine Haarsträhne aus dem Gesicht. Die übrigen Digiritter konnten es kaum fassen. Sie wollten zu ihm laufen doch Tai und Matt stellten sich vor Tk und Kari. "Wir sollten sie etwas allein lassen.", erklärten sie. Weswegen sie mit den anderen zu einem See in der Nähe gingen.

Nun waren nur noch Tk und Kari dort.

Sie hatte ihren Kopf an seine Brust gelegt.

So lagen sie da. Am liebsten wäre es ihnen wenn dieser Moment nie endet.